

Gruppenlaufwerk für Forschungsrohdaten bzw. Backup auf dem File-Server cephnfs (vs-cephnfs)

09/13/2024 20:10:28

FAQ Article Print

Category:	Datenspeicher & Datenablage::Gruppenlaufwerk	Votes:	0
State:	public (all)	Result:	0.00 %
Language:	de	Last update:	14:46:55 - 07/25/2024

Keywords

Cephnfs Gruppenlaufwerk NFS Netzlaufwerk Verbindung

Solution (public)

Betrifft: Gruppenlaufwerke, der Kategorien

- Forschungsrohdaten
- Archiv/Backup

Alle neuen Anträge auf Gruppenlaufwerke der datenintensiven Kategorien werden im neuen File-Serververbund "vs-cephnfs", Alias "cephnfs" realisiert.

Es ist ein robustes Speichersystem, dass auf dem Projekt Ceph aufbaut.

- Alle Gruppenlaufwerke werden aus einem dort definierten Ceph Filesystem per NFS exportiert.
- Das neue System beherrscht keine weiteren Protokolle (iSCSI, SMB).
- Alle Anträge werden dahingehen geändert, dass das Protokoll NFS mit eingerichtet wird.

Es werden Datengateways daneben implementiert, um den Zugriff aus den gängigen Computerwelten (Windows, Mac, Linux) zu erleichtern.

Die Funktionalität ist jedoch teilweise eingeschränkt, weil z. B. eingestellte Rechte einer Welt, in der anderen Welt zum Teil nicht sichtbar sind.

- NFS-Klienten (Linux, Mac, Windows)
- NFS-Exports im Selfservice Portal eintragen
- NFS-Export direkt zum Klienten
- mount cephnfs.zih.tu-dresden.de:<glwpfad> <ziel>

- NFS-Export zum Datengateway
- mount dgw.zih.tu-dresden.de:/glw/<glwname> <ziel>

- SSH-Protokolle (Linux, Mac, Windows)
- Zugriff per SCP, SFTP oder SSHFS auf den Datengateway
- /glw/<glwname>

- SMB/CIFS (Netzlaufwerk verbinden unter Windows / Finder auf dem MAC / "mount -t cifs" in Linux)
- ist nicht direkt verfügbar

- Ziel
- SMB ermöglichen, indem ein SMB-Gateway daneben gestellt wird
- NTFS-Rechte werden dort nicht direkt an den Objekten gespeichert, sondern in Metadaten des Filesystems. Deshalb sind diese unter NFS/SSH nicht wirksam, weil unsichtbar.

- Laufwerk verbinden von
- \\ceph-smb.zih.tu-dresden.de\<glwname>